

## KURZ NOTIERT

## Altpapier in Kalterherberg

**KALTERHERBERG.** Die Ortsvereine starten am Samstag, 1. September, wieder ihre regelmäßige Papiersammlung. Das Altpapier soll ab acht Uhr bereit gestellt werden, kann aber auch zum Container auf dem Wanderparkplatz an der Kirche gebracht werden (dies gilt besonders für schwere Pakete).

## RAT UND HILFE

**Anonyme Alkoholiker-Treffen,** in der Personalkantine des Krankenhauses, Selbsthilfegruppe, 19.30-21.30 Uhr, Malteser Krankenhaus, Kammerbruchstraße 8, Simmerath.

**Deutsche Rheuma-Liga,** Beratung unter 02473/7394.

**Arbeitslosenzentrum,** mit Kontakt- und Beratungsstelle für Jugendliche beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Arbeit sowie Beratungsstelle für Arbeitslose, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472/909231, 8.15-13 Uhr, Bergstraße 1.

**Beratungsstelle des Caritasverbandes in Monschau,** ☎ 02472/804515, Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 9-17 Uhr, Laufenstraße 22.

**Integrationsfachdienst,** ☎ 02403/50400, Arbeitsvermittlung von Menschen mit seelischer, körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Beratung für deren Arbeitgeber und Arbeitnehmer einschl. Förderungsmöglichkeiten, 8-17 Uhr. **Suchtnotruf,** ☎ 0800/7824800, gebührenfrei. **Telefonseelsorge,** ☎ 0800/1110111, gebührenfrei.

## ENTSORGUNG

## HEUTE

**Restmüll,** ab 7 Uhr, Rott und Mulartshütte.

**Altpapier,** ab 7 Uhr, Simmerath, Bickerath, Witzerath.

**Grünabfall,** Dorfplatz, 14-18 Uhr, Mützenich.

## MORGEN

**Altpapier,** in Kalterherberg.

Unserer heutigen Ausgabe (außer Auflage für Postbezieher) liegt ein Prospekt des Sporthauses Drucks bei.

## FREITAG IN DER NORDEIFEL

Redaktion Nordeifel  
Matthias-Offermann-Str. 3  
52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)  
E-Mail:  
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

## MONSCHAU

**Ausstellung „Tuchmachertradition in Monschau“**, von Häusern und Menschen, bis 21.10., 12-17 Uhr, Aukloster Monschau, Austraße 7-9.

**Offener Jugendtreff**, ab 15.30 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472/909231.

**Schülerkaffee**, ab 10 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472/909231.

## SIMMERATH

**Ausstellung „Kunst aus der Eifel“**, bis 2.9., 10-18 Uhr, Heilsteinhaus, Einruhr.

## NOTDIENSTE

**Monschau:** Dr. Jouck, Laufenstraße 47, Monschau, ☎ 02472/2011; zusätzlich: ab 14 Uhr wird der Notdienst mitgeteilt unter ☎ 0180/5044100.

**Roetgen:** Arzt Sunadi, Hauptstraße 15a, Roetgen, ☎ 02471/4074, und ab 14 Uhr wird der Notdienst über die Arztpraxen, ☎ 0180/5044100, vermittelt.

**Simmerath:** ab 13 Uhr erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

**Apotheke:** Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 43, Roetgen, ☎ 02471/8877 oder 2201.

**Zahnarzt:** Der Zahnärztliche Notdienst wird über die zentrale Zahnärztliche Notdienst-Nummer ☎ 01805/986700 mitgeteilt. Sprechzeiten der Notdienst-Praxis von 16 bis 18 Uhr, außerhalb der Sprechzeiten ist die Notdienst-Praxis telefonisch rufbereit.

**Tierarzt:** Dr. Ramisch, Paustenbacher Straße 39, Simmerath, ☎ 02473/1511, Tierarztpraxis Dr. Nores, Walheim, Prämiestraße 31/Dr. Rizgalla und Rizgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, 52152 Simmerath ☎ 0173/8408746. Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen-Brand, ☎ 0241/92866-20; zusätzlich von 20 bis 24 Uhr Dr. Kück, Friedrichstraße 72-74, Aachen, ☎ 01605916077 (nach Voranmeldung).

**Rettungsdienste:** Rettungshubschrauber mit Notarzt/Notarzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankenwagen: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.

**DRK-Blutspende**, 16-20 Uhr in Rurberg, Haus des Gastes, Dorfstraße 9, Blutspendebus.

**24. Tage der Volksmusik**, 19 Uhr MV Allzeit Fröhlich Dedenborn, 19.50 Uhr MV Rurseeklänge Woffelsbach, 20.40 Uhr Melano Steckenborn, 21.30 Uhr BMV Strauch, Dorfplatz am Musikpavillon, Simmerath.

**Spiel- und Lerntreff**, 15-17 Uhr, Waggon, Lammersdorf.

## VOGELSANG

**Ausstellung „Verführt. Verleitet. Verheizt“**, Das kurze Leben des Hitlerjungen Paul B. Eintritt frei., bis 31.1.2008, 10-17 Uhr, Forum Vogelsang.

## HEIMBACH

**Geführte Wanderung im Nationalpark Eifel-Rangertour Kloster-Route**, ca. 5 Stunden, (für geübte Wanderer), Treffpunkt, 11.15 Uhr, Nationalpark-Tor Heimbach, ☎ 02444/95100.



Die 24. Tage der Volksmusik starten am heutigen Abend am Musikpavillon in Simmerath. Zum dritten Mal ist das Trommler und Pfeiferkorps Kesternich Ausrichter der Veranstaltung. Die Musikvereinigung Allzeit fröhlich Dedenborn eröffnet um 19 Uhr den musikalischen Reigen, gefolgt von den Rurseeklängen Woffelsbach, Melano Steckenborn und der BMV Strauch. Foto: Archiv/P. Stollenwerk

## Spitzentechnologie aus der Eifel

Rasante technologische und ökonomische Aufwärtsentwicklung bei der Firma BSN. Produkte für den weltweiten Markt. Keine Angst vor Billiganbietern - Kunden auch in China und Russland. Starke Partner.

**SIMMERATH.** Erstklassige Produktqualität und Spitzentechnik „made in Nordeifel“ – dafür bürgen die „Macher“: Erwin Bergsch aus Schmidt, Bernd und Werner Schütt (Einruhr) und Frank Niesen aus Paustenbach (nicht nur) mit ihren Initialen in ihrem Firmennamen „BSN“.

Die Maschinenbau-Ingenieure, erfahrenen Konstrukteure und Techniker gründeten 2003 die Firma „BSN Thermprozessechnik GmbH“ und zogen zwei Jahre danach in einen repräsentativen Neubau in Simmeraths Kammerbruchstraße 64.

Seither verzeichnen die vier Gesellschafter und ihr erst in diesen Tagen um zwei Fachleute ergänztes Kompetenzteam – insgesamt beschäftigt das junge Unternehmen am Standort Simmerath 15 Mitarbeiter – eine außergewöhnlich rasante technologische und ökonomische Aufwärtsentwicklung.

„Wir bedienen mit unseren Produkten den gesamten europäischen Markt mit Schwerpunkt auf deutschsprachigen Ländern“, er-

klärt Geschäftsführer Werner Schütt, „doch mit manchem unserer Anlagenkonzepte sind wir weltweit führend.“



Ein Kuriosum: Während viele deutsche Produzenten die Konkurrenz von Billiganbietern aus dem Osten fürchten, verweist BSN zufrieden auf seine Referenzliste. Darauf stehen auch Kunden aus Russland und China. Die Auftragsbücher, verrät die Geschäftsführung, seien derzeit und über das

Jahr hinaus gut gefüllt.

„Ein solcher Erfolg“, konstatiert Werner Schütt, „ist nicht ohne starke Partner möglich. Da wir als absolut selbständige Gesellschaft unsere Güter nicht in Eigenfertigung erzeugen, kooperieren wir seit Jahren, zur beiderseitigen und zur Zufriedenheit der Kunden, mit der Firma Otto Junker, in der unsere beruflichen Wurzeln gründeten, mit SEM, Rollesbroich, BRW Imgenbroich und der Dessauer TAD.“

In dieser versierten Gemeinschaft entstehen nach dem Prinzip „Alles aus einer Hand“ und präziser Anwendungsberatung, Projektierung, Engineering, Konstruktion, Produktion, Montage und Service Anlagen zur Wärmebehandlung von Leichtmetallen, Bunt- und Eisenmetallen.

Unbedingte Prunkstücke sämtlicher innovativer BSN-Baureihen sind die „Jet-Heating-Durchlauföfen“ zur raschen und gleichmäßigen Erwärmung von Schmiedeteilen aus Aluminium, eingebettet in verkettete Produktionslinien. Sie zeichnen sich durch enorm kurze

Taktzeiten während des Materialerwärmungsprozesses aus, sehr zur Freude des späteren Anwenders. Hilft Jet-Heating dem Betreiber doch, seine hohen Energiekosten deutlich zu senken.

Apropos Jet, wenn sich auf einem internationalen Flughafen ein Jet in die Lüfte schwingt, trägt nicht selten BSN-Technologie zum sicheren Flug bei. Die höchst sensiblen Titan-Triebwerkskomponenten der Maschine erlangen mit Eifel-High-Tech ihre anspruchsvolle Funktionstüchtigkeit. In der Verarbeitung des Flugzeugbaus spielt die Anwendung des Tausendstausa-Werkstoffes Titan eine immer größere Rolle, eine ständige Herausforderung für BSN.

„Wir sind schlank organisiert und strukturiert, das wirkt sich zum Käufervorteil günstig auf den Preis aus“, stellt Werner Schütt fest.

Er betont, „alle renommierten Automobilmarken weltweit zählen – direkt oder indirekt – zu unseren Stammkunden“. Die Fahrwerke der Wagen erhalten durch BSN-Know-how ihre Vollendung. So fahren im Chassis auch Sicherheitsbauteile aus hochfestem Stahl mit.

## Kontinuität

„Wir haben uns, den Anwenderwünschen und Bedürfnissen entsprechend, vom klassischen Industrieofenbauer zum Rundum-Systemanbieter entwickelt“, zieht der Geschäftsführer Bilanz. Und sieht – neben den fachlichen Leistungen seines Hauses – in einem weiteren Faktum den Garant für ökonomisch-sozialen Erfolg: „Wir legen großen Wert auf Kontinuität und Stetigkeit, auch und gerade bei unserem kompetenten und motivierten Mitarbeiterstamm mit ideal gemischter Altersstruktur. Spürbare Fluktuation in der Belegschaft ist uns fremd. Das ist im täglichen Umgang mit Geschäftspartnern und Kunden ein gewaltiger Vorteil“, so der Geschäftsführer. (M.S.)



Bei der Firma BSN sieht man optimistisch in die Zukunft.

Foto: M.Schmitt

## Ein zwei Meter kleiner Zwerg begeistert sehr

Sommerfest im Haus Jennepeter unterhält mit Musik und Parodien. Lieder erinnern an eigene Jugend.

**ROETGEN.** Ab den frühen Nachmittagsstunden am Samstag, 25. August fand ein Sommerfest für die Bewohner des Senioren-Zentrums Haus Jennepeter statt. Umfangreiche Vorbereitungen waren hierzu notwendig, die mit Bravour von einem hierzu ausgewählten jungen Team gemeinsam mit dem Sozialen Dienst gemeistert wurden. Es sollten für die Heimbewohner ein paar unvergessliche Stunden werden. Eingeladen hierzu waren auch die Angehörigen.

Ab 15 Uhr waren dann alle Senioren im Veranstaltungsraum versammelt, der sich bald schon als zu klein erwies. Zum Glück konnte man bei wunderschönem Wetter auf die angrenzende Terrasse aus-

weichen. Zunächst wurde Kaffee und Kuchen gereicht. Der Kuchen war ebenfalls von dem bereits erwähnten Team gebacken worden.

Während der Kaffezeit spielte am Klavier Frau Hübner, die mit volksmusikalischen Stücken den ersten Teil des Sommerfestes begleitete.

## Kostüme

Eine Einlage der besonderen Art hatten sich dann vier Bedienstete des Hauses einfallen lassen, als sie mit einer Parodie auf die Jacobs-Sisters die Anwesenden begeisterten. Die Kostüme und vor allem der „kleine“, 1,90m - große Zwerg sorgten hierbei für Begeisterung.

Danach spielte Herr Mankewitz mit seinem Akkordeon auf und lud alle zum Mitsingen der bekannten Weisen auf. Bei den alten, bekannten Liedern kamen Erinnerungen an die eigene Jugend auf.

Nunmehr hatte man sich einen anderen Gag überlegt. Einige Männer versuchten, aus einem Bierkrug, der am Rand viele Löcher aufwies, zu trinken. Dazu bekamen sie ein Lätzchen angezogen. Natürlich musste hierzu ein Trick angewandt werden, um nicht nass zu werden. Der wurde jedoch erst ganz zum Schluss verraten.

Mit einer weiteren Einlage von sechs Bediensteten sorgte man für

weitere Gaudi. So wurden die Vorteile, aber auch die Unterschiede des Land- und des Stadtlebens aufgezeigt. In einem Lied trugen jeweils drei Landfrauen und drei Stadtfrauen in passenden Kostümen die eigene Lebensform vor.

In einer nun folgenden Verlosung erhielt jeder Bewohner ein Geschenk. Zum Schluss war noch einmal reichlich für das leibliche Wohl mit Grilltem und selbst gemachten Salaten gesorgt. Bei Bier und Bowle wurden dann noch manche Anekdoten erzählt. So klang ein schöner Nachmittag aus und man war sich einig, dass auch im nächsten Jahr ein Sommerfest auf dem Programm stehen sollte.

aktuell  
Fachgeschäfte und Dienstleistungsunternehmen  
Eifel  
informieren

TOM TAILOR HAAS  
www.haasmoden.de  
Hauptstraße 65 · Simmerath

Seidenblumen Lagerverkauf!  
Flower Design, Vennstr. 2, Roetgen  
GmbH&Co KG Mo-Fr. 9.00-17.00 Uhr

Lieferant aller Vereine  
Grünepleistr. 1 (an der Bundesstr.)  
52159 Roetgen  
Tel. 02471/4900  
Öz.: mo-fr. 9.00-19.00, sa. 9.00-17.00 Uhr

allmilmö  
Küchen liefert und montiert:  
Küchen Schönborn  
52152 Simmerath  
Matthias-Zimmermann-Straße 5  
Tel. 02473/1012

Radio, Fernsehen, Sat-Anlagen...  
Service-Werkstatt  
ISAAC  
52156 Monschau-Imgenbroich  
Trierer Str. 214, Tel. 02472/7121

Ihr EDV-Partner  
rader  
Computer & Service  
▲ Hardware ▲ Zubehör  
▲ Software ▲ Service  
in 52152 Simmerath · Hauptstr. 17  
☎ 02473/938825 · Fax 02473/938819  
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.30-18.30, Sa. 9.30-13.00  
E-Mail: Info@rader-computer.de

Möchten Sie auf dieser Seite inserieren? Wir beraten Sie gerne.  
Ihr Berater für gewerbliche Anzeigen:  
Ralf Huppertz  
Tel 02472-970021  
Fax 02472-970029  
E-Mail huppertz@zeitungsverlag-aachen.de  
aktuell  
Eifel